

Aufruf

zur Bildung eines Seniorenbeirats in der Stadt Penzlin

Liebe Penzlinerinnen und Penzliner,

die Stadtvertretung Penzlin hat zum Ende des vergangenen Jahres die Satzung zur Bildung eines Seniorenbeirats durch Beschlussfassung auf den Weg gebracht. Die Satzung wurde in der Februarausgabe der Havelquelle Nr. 322/2018 veröffentlicht.

Damit wurden die Weichen für eine aktive direkte Beteiligung der Seniorinnen und Senioren in der Penzliner Kommunalpolitik gestellt. Der Seniorenbeirat vertritt die Belange der älteren Menschen generationsübergreifend vor der Öffentlichkeit, den demokratischen Parteien, der Stadtverwaltung und der Stadtvertretung sowie den Fachausschüssen. Näheres zu den Aufgaben kann im § 2 der Satzung nachgelesen werden.

Der Seniorenbeirat soll aus mindestens 5 bis maximal 11 Mitgliedern bestehen. Mitglied kann jede natürliche Person, die das 60. Lebensjahr vollendet hat, die bereit ist, die Belange der älteren Menschen zu vertreten und ihren Hauptwohnsitz in Penzlin bzw. den dazugehörigen Ortsteilen hat, werden.

Ein Vorschlagsrecht für Kandidatinnen und Kandidaten haben Vereine, Verbände und die Kirchengemeinden, der Bürgermeister, die Ortsteilvertreterinnen und -vertreter, sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Die Wahl der Mitglieder des Seniorenbeirats erfolgt durch die Stadtvertretung. Näheres zum Wahlverfahren können Sie ebenfalls der Satzung entnehmen.

Ich rufe alle auf, die an einer Mitarbeit im Seniorenbeirat interessiert sind, sich bei der Stadtverwaltung Penzlin bis zum 15.05.2018 zu melden. Sie können dazu das anliegende Formblatt nutzen. Das Formblatt ist auch auf der Internetseite www.penzlin.de zu finden.

Penzlin, den 9. März 2018

Sven Flechner
Bürgermeister